

Leitmarktwettbewerb
Gesundheit.NRW (2. Einreichrunde)

Projekt: RheVITAL

Systemgestütztes Empowerment von Patientinnen und Patienten mit entzündlich-rheumatischen Krankheiten zur Erhaltung ihrer Arbeits- und Erwerbsfähigkeit

Projektleitung:

MUL Systems GmbH, Köln

Kontakt:

Herr Dr. Achim Fricker
Tel.: 0221 9338220

Laufzeit:

07.03.2017 - 06.03.2020

Aktenzeichen: GE-1-2-017

Verbund:

- Verein zur Förderung der Rheumatologie e.V., Aachen
- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle

Projektbeschreibung:

Zur Verbesserung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit chronisch entzündlich-rheumatischen Krankheiten verfolgt RheVITAL drei Hauptziele:

1. Eine adaptive Steuerung der umfassenden medizinischen Versorgung von Patientinnen und Patienten mit entzündlich rheumatischen Erkrankungen zur nachhaltigen Verbesserung der Arbeits- und Erwerbsfähigkeit der Betroffenen,
2. eine Entlastung der behandelnden Ärztinnen und Ärzte bei der Dokumentation und dem Nachhalten therapierelevanter Kontrollen und Aktionen sowie
3. die nachhaltige Selbstbefähigung (Empowerment) der Erkrankten.

Unter Einbeziehung der Erkrankten und der Deutschen Rheuma-Liga e.V. sowie der behandelnden Facharztgruppen wird ein generisch wissensbasiertes System auf Basis der elektronischen Fallakte (EFA 2.0) zur adaptiven Versorgungssteuerung entwickelt. Nach motivierender Schulung geben die Erkrankten die von ihnen erhebenden subjektiven Verlaufsparemeter ein, die zusammen mit den von den Ärztinnen und Ärzten eingegebenen Parametern gespeichert werden. Ein intelligentes Monitoring überwacht diese Daten mit einem Frühwarnsystem und meldet Abweichungen.

Ein wissensbasiertes Steuerungssystem leitet dann daraus adäquate Handlungsempfehlungen sowohl für die Erkrankten (Rheuma Guide) als auch für die Behandelnden (Rheuma Navigator) ab, deren Befolgung systemgesteuert ebenfalls überprüft wird.

Gesamtausgaben: 986.242,50 €

Zuwendungssumme: 789.941,63 €